

Display und Einstellung der CU-2xPT1000.K4:

Der Grenzwertschalter hat 2 Eingänge für den Temperatursensor PT1000 im Bereich von 0,0 – 50,0°C. Es können 4 Schaltkontakt- Grenzwerte (OUT1-4) mit getrennt einstellbaren Ein- und Ausschaltwerten den Eingängen zugordnet werden.

Der Analogausgang (OUT5) ist dem Eingang 1 zugeordnet. Die Lage der linearen 0-10V Ausgangskennlinie dieses Analogausganges kann durch Eingabe des Anfangs- und Endwertes innerhalb des Anzeigebereiches festgelegt werden.

Der Analogausgangs- Spannungswert dieser definierten Kennlinie kann durch Eingabe des Anfangs- und Endwertes innerhalb der 0-10V definiert werden, Minimalwert und Maximalwert, z.B. 2-8V.

1.) Grundanzeige im 2 zeiligen Display:

Zeile 1: Temperaturwert von Eingang 1, Bereich 0,0 – 50,0°C

Zeile 2: Temperaturwert von Eingang 2, Bereich 0,0 – 50,0°C

Zeile 1 letzte Stelle: Status der Relaisausgänge,

● = Relaiskontakt offen, – = Relaiskontakt geschlossen

2.) Anzeigen der Schaltpunkte für die Relaiskontaktausgänge 1-4:

Durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ werden die vier Ein- und Ausschaltwerte in °C mit der Eingangszuordnung angezeigt, z.B.:

K1-> IN1 = Zuordnung des 1. Ausgangskontaktes zu Eingang 1,
E 20,0°C = Einschaltwert des 1. Relaiskontaktes 20,0°C.

K1-> IN1 = Zuordnung des 1. Ausgangskontaktes zu Eingang 1,
A 15,0°C = Ausschaltwert des 1. Relaiskontakt 15,0°C

Mit jeder weiteren Betätigung der Tasten ▲ oder ▼ werden die nächsten Schaltpunkte entsprechend angezeigt.

Zum Ändern der Ein- und Ausschaltwerte wird der gewünschte Schaltpunkt mit den Tasten ▲ oder ▼ angewählt, jetzt wird die Taste ● gedrückt, die Anzeige blinkt, nun kann dieser Schaltwert mit den Tasten ▲ oder ▼ auf den neuen Wert gestellt und durch erneutes Drücken der Taste ● abgespeichert werden. Mit der Eingabe der weiteren Ein- und Ausschaltpunkte ist gleichermaßen zu verfahren. Wird ein kleinerer Einschaltwert als der Ausschaltwert eingestellt, so hat dieser Relaiskontakt eine Öffnerfunktion.

3.) Einstellung der Schaltkontaktzuordnung, der Lage der Analogausgangs- Kennlinie und des Spannungswertes des 0-10V Analogausganges:

In einem `verstecktem Menü` kann, die Zuordnung der Relaiskontakte zu den Eingängen gewählt werden. Die Lage der Analogausgangs- Kennlinie (OUT 5) wird mit dem Anfangs- und Endpunkten der Kennlinie innerhalb des Temperaturanzeigebereiches definiert. Somit sind die Steilheit und die Regelrichtung frei zu wählen. Wird bei dem Analogausgangswert ein größerer Minwert als Maxwert eingestellt, so wird eine entsprechende invertierte Kennlinie ausgegeben (Anwendung z.B. Heizen / Kühlen).

Der Spannungsstart- und der Spannungsendwert dieses Ausganges kann innerhalb von 0-10V ebenfalls voreingestellt werden (z.B. 2-8V).

Hierzu sind die Tasten ▲ und ● beim Anlegen der Versorgungsspannung gedrückt zu halten, das Display zeigt jetzt `setting mode` an.

Die Anwahl der Relaiskontaktzuordnung, der Kennliniewerte und der 0-10V Min- und Maxwerte mit den Tasten ▲ oder ▼ vornehmen. Bei der zu ändernden Funktion die Taste ● drücken, der Wert blinkt nun und kann mit den Tasten ▲ und ▼ neu eingestellt werden. Zum Abspeichern der Neueinstellungen ist die Taste ● nochmals zu Betätigen.

Zum Verlassen des `versteckten Menüs` ist die Versorgungsspannung zu unterbrechen.

Optionen: Schnittstellen RS232 / RS485, PC-Software nach Kundenvorgaben.

Weitere technische Daten sind den entsprechenden Datenblättern (Gerätebeipack) zu entnehmen.